



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Künstlerkolleg:innen aus den sächsischen Regionalverbänden, liebe Akteur:innen im künstlerischen Feld,

kurz bevor ich dieses Grußwort schrieb, ging die Information über einen neuen partiellen Lockdown durch die Presse, und ich frage mich bang, wie viele künstlerische und kulturelle Initiativen und Aktivitäten, wie viel gestalterische Kraft und Zuversicht, die sich über die Sommermonate wieder aufbauen können, diesen – unbestritten notwendigen – Sicherheitsmaßnahmen zum Opfer fallen werden. Die Talsohle dieser Gesundheitskrise ist noch nicht durchschritten, und die existenzielle Frage nach der Sicherung eines künstlerischen Lebensunterhaltes steht wiederum auf der Agenda. Ich hoffe aus tiefstem Herzen, dass sich hierfür rasche, realistische und pragmatische Lösungen finden, die möglichst alle Betroffenen erreichen.

Sie werden im Newsletter an vielen Stellen die Konsequenzen des Lockdowns schon spüren – Veranstaltungen werden abgesagt oder in Onlinekonferenzen umgestellt. Ich bin sehr froh, dass zumindest diese Möglichkeit, über das Internet miteinander im Kontakt zu sein, sich in den vergangenen Monaten Stück für Stück etablieren konnte. Sie ist fraglos kein gleichwertiger Ersatz für persönliche Begegnung, doch kann sie uns helfen, der Isolation zu entkommen und zugleich für Anregungen und Informationen im Gespräch offen zu bleiben.

Lassen Sie sich nicht entmutigen, bitte bleiben Sie gesund! Ich wünsche Ihnen viel Kraft, Zuversicht und Erfolg für die kommenden Wochen.

Mit herzlichem Gruß

Ihr Till Ansgar Baumhauer

P.S.: Bitte schauen Sie bei den hier angekündigten Veranstaltungen immer noch einmal auf der jeweiligen Internetseite nach, ob diese tatsächlich stattfinden können, bzw. erkundigen Sie sich direkt beim Veranstalter.

Die Anzeige unseres Newsletters in Outlook führt derzeit zu Darstellungsproblemen, nutzen Sie deshalb bitte die [Browserversion](#).

Ausstellung: Mit Kunst bauen. Kunst am Bau – Praxis in Sachsen

Die Ausstellung, die der LBK Sachsen mit Unterstützung des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) und der Architektenkammer Sachsen erarbeitet hat, zeigt das Engagement des Freistaates Sachsen für die Realisierung von Kunst im Rahmen von Landeshochbaumaßnahmen. Die Ausstellung sollte noch bis zum 7. November im Zentrum für Baukultur (ZfBK) Sachsen in Dresden zu sehen sein, bleibt nun jedoch aufgrund der neuen Corona-Schutz-Verordnung voraussichtlich geschlossen, bitte erkundigen Sie sich auf der [Website des ZfBK](#).

Im Anschluss ist die Ausstellung im Kammerbüro Leipzig zu sehen. Beispielfhaft werden dort neben einer Bildschirmpräsentation der vom Sächsischen Immobilien- und Baumanagement (SIB) realisierten Hochbaumaßnahmen der letzten fünf Jahre die Entwürfe zum aktuellen Kunst am Bau – Wettbewerb Amtsgericht Borna vorgestellt.

Zeitraum: 12. November–18. Dezember 2020

Vernissage: Die für Donnerstag, 11. November 2020 geplante Vernissage kann aufgrund der neuen Verordnung nicht mehr stattfinden. Wir hoffen stattdessen auf eine Finissage, der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Öffnungszeiten: Eine Besichtigung ist evt. nach Vereinbarung möglich. Bitte erkundigen Sie sich unter der Telefonnummer 0341-960 58 83 oder per E-Mail an leipzig@aksachsen.org.

Ausstellungsort: [Kammerbüro Leipzig der Architektenkammer Sachsen](#), Dorotheenplatz 3, 04109 Leipzig

Weiterführende Informationen zur Ausstellung finden Sie unter www.lbk-sachsen.de/ausstellung-mit-kunst-bauen

Zum Umgang mit Künstlernachlässen im Freistaat Sachsen - Stand und Bilanz: Veranstaltung abgesagt / Freischaltung der neuen Werkdatenbank

Die öffentliche Präsentation und Vorstellung der [Werkdatenbank Bildende Kunst](#) und des Pilotprojekts zur Künstlernachlasssicherung im Freistaat Sachsen, die für den 2. November 2020 in der SLUB geplant war, muss aufgrund der neuen Corona-Verordnung noch einmal verschoben werden. Die neue Werkdatenbank wird jedoch an diesem Tag wie geplant freigeschaltet; für den Termin angemeldete Nutzer:innen bekommen online eine erste Einführung. An Anwenderhilfen und weiteren Schulungen für Datenbanknutzer:innen wird gearbeitet. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Carolin Ranke: c.ranke@lbk-sachsen.de.

Seminar zur Vergütung künstlerischer Leistungen

Das für Donnerstag, den **5. November 2020** angekündigte Seminar zur Vergütung künstlerischer Leistungen in Kooperation mit dem Career Service der HfBK Dresden findet aufgrund der aktuellen Situation online über ZOOM statt. Zentrales Thema ist die vom LBK Sachsen herausgegebene „Richtlinie zur Ausstellungsvergütung“, in der der Anspruch auf leistungsgerechte Bezahlung bildender Künstler:innen zum ersten Mal in Form eines kompakten fundierten Zahlenwerks geltend gemacht wurde. Mehr Informationen zu dem Seminar finden Sie [hier](#). Dort können Sie sich bei Interesse auch anmelden.

Mobiles Beratungsangebot im Kulturraum Erzgebirge/Mittelsachsen

Der LBK bietet für die Akteure im Bereich bildender Kunst unter Vorbehalt einen Termin im Kulturraum Erzgebirge/Mittelsachsen an, um sich über geplante Projekte, Fördermöglichkeiten und die Arbeitssituation zu besprechen. Neben Lydia Hempel und Kathleen Rosenthal vom LBK wird auch Herr Reinhard Riedel, Koordinator für Kulturelle Bildung im Kulturraum, für Gespräche zur Verfügung stehen.

Termin: Donnerstag, 26. November 2020, 11-16 Uhr

Ort: Galerie Heinrich-Hartmann-Haus, Untere Hauptstraße 16, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.
Wir bitten um Ihre Anmeldung und Vereinbarung eines konkreten Termins (30-45 Minuten) in dem oben angegebenen Zeitfenster unter: kontakt@lbk-sachsen.de oder telefonisch unter 0351 5635742. Dort erfahren Sie auch, ob der Termin unter der neuen Corona-Schutz-Verordnung stattfinden kann.

Erneute Schließungen - erneute Hilfen

Mit der neuerlichen Ausweitung der Kontaktbeschränkung zum 2. November will die Bundesregierung die massiv steigenden Corona-Infektionszahlen in den Griff bekommen. Zu den Maßnahmen gehört auch die Schließung von Freizeiteinrichtungen wie Theater, Konzerthäusern, Museen und Kinos. Die Beschlüsse im Einzelnen finden Sie [hier](#). Informationen zu den aktuellen Maßnahmen in Sachsen entnehmen Sie bitte den „[Corona-Seiten](#)“ [der Staatsregierung](#), auf die auch die neue, bis 30. November gültige [Verordnung](#) eingestellt wurde, sowie der entsprechenden Seite des [Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Kultur und Tourismus](#).

Die erneute vorübergehende Schließung einzelner Branchen zur Eindämmung der Corona-Pandemie in Deutschland trifft viele Unternehmen, Selbstständige, Vereine und Einrichtungen hart. Um sie schnell und wirksam zu unterstützen, ergänzt die Bundesregierung die bestehenden Hilfsprogramme durch zusätzliche [außerordentliche Wirtschaftshilfen](#).

Einen Antrag auf außerordentliche Wirtschaftshilfe können Unternehmen, Betriebe, Selbstständige, Vereine und Einrichtungen stellen, denen aufgrund staatlicher Anordnung das Geschäft untersagt wird beziehungsweise aufgrund bereits bestehender Anordnung bereits untersagt ist. Unterstützungsmaßnahmen für diejenigen, die indirekt, aber in vergleichbarer Weise durch die Anordnungen betroffenen sind, werden zeitnah geklärt. Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten können eine einmalige Kostenpauschale in Höhe von bis zu 75 Prozent ihres Umsatzes von November 2019 erhalten. Soloselbstständige haben das Wahlrecht, als Bezugsrahmen für den Umsatz auch den durchschnittlichen Vorjahresumsatz 2019 zugrunde zu legen.

Es ist zu erwarten, dass einige Wirtschaftsbereiche auch in den kommenden Monaten erhebliche Einschränkungen ihres Geschäftsbetriebes hinnehmen müssen. Dies betrifft z. B. den Bereich der Kultur- und Veranstaltungswirtschaft. Dazu wird das bestehende Instrument der Überbrückungshilfe zu einer Überbrückungshilfe III weiterentwickelt. An den Details arbeiten das Bundesministerium der Finanzen und das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie mit Hochdruck.

Die Auszahlung soll nach vereinfachtem Antrag über die [Plattform der Überbrückungshilfe](#) erfolgen.

NEUSTART für Bildende Künstler:innen

Im Rahmen des Bundesprogramms NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien setzen der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e.V. (BBK) und der Deutsche Künstlerbund das Teilprogramm »NEUSTART für Bildende Künstlerinnen und Künstler« um. Das Programm umfasst vier Module; die Module A – C setzt der BBK-Bund um, Modul D realisiert der Deutsche Künstlerbund. Die Module zielen auf die berufliche Stärkung und Entwicklung Bildender Künstlerinnen und Künstler vor allem im Bereich Digitalisierung ab. Antragsberechtigt sind professionelle Bildende Künstler:innen mit Wohnsitz in Deutschland, Immatrikulierte an einer Hoch- oder Fachhochschule sind von der Antragstellung ausgeschlossen.

Modul A: Digital-Gutschein

Die I. Ausschreibung ist bereits gelaufen, die zweite erfolgt im Januar.

Modul B: Mentoring

Die I. Ausschreibung ist bereits gelaufen, die zweite erfolgt im Januar.

Modul C: Innovative Kunstprojekte

Künstler:innen können Fördermittel zur Konzipierung und Umsetzung künstlerischer Interventionen, Ausstellungen, Performances beantragen, die in Ausstellungsräumen oder im öffentlichen Raum für Interessierte zugänglich gemacht werden.

Innovative Kunstprojekte werden mit einem Zuschuss bis zu 15.000 Euro gefördert.

Ausschreibung: 21. September 2020 - 15. November 2020

Das Projekt soll zwischen dem 1. Januar 2021 bis 31. August 2021 stattfinden.

Modul D: Digitale Vermittlungsformate

Mit einem Stipendium in Höhe von 6.000 Euro sollen innovative Vorhaben im Bereich zeitgenössischer digitaler und medienbasierter Kunst entwickelt und mit Hilfe kreativer Medientechnologien richtungsweisende Ideen für (audio)visuelle Inhalte auf (neuen) digitalen Plattformen entworfen werden.

Ausschreibung: 15. Oktober 2020 bis 30. November 2020.

Förderzeitraum ist der 1. März bis 30. August 2021.

Die Anträge müssen online gestellt werden. Ein Antrag ist nur in einem Modul zulässig. Weitere Informationen dazu finden Sie unter: [Modul A-C](#) und [Modul D](#).

Projektförderung: Young Experts und Ko-Produktion

Das im Rahmen des Bundesprogramms NEUSTART KULTUR aufgelegte Sonderförderprogramm des Fonds Soziokultur fördert Projekte von Einrichtungen bzw. Trägern der kulturellen Bildung und Medienbildung, der Soziokultur und Kulturarbeit in freier Trägerschaft zu unterschiedlichen Schwerpunkten mit unterschiedlichen Antragsfristen. Bis zum 30. November kann man sich hier für Projekte zum Thema „Young Experts und Ko-Produktion“ bewerben. Hier sind Projekte (auch Kunstprojekte) gefragt, in denen Kinder und Jugendliche nicht nur teilnehmen, sondern mitkonzipieren, beraten und produzieren. Öffentliche Sichtbarkeit ist hier besonders relevant. Der Projektstart soll ab Mitte Januar 2021 erfolgen

WEITERLESEN

Förderung gemeinnütziger Organisationen und Ehrenamt

Die gemeinnützige [AG PHINEO](#) hat einen Corona-Hilfsfonds für von Corona wirtschaftlich betroffene gemeinnützige Organisationen ins Leben gerufen. Wer coronabedingt in wirtschaftliche Schwierigkeiten gerät oder geraten ist, mehrheitlich privat finanziert ist und eine grundsätzlich wirkungsorientierte Arbeit belegen kann, kann einen Antrag bis zum **15. November 2020** stellen.

KUNSTFÖRDERUNG

Kleinprojektfonds ländlicher Raum

Mit dem Kleinprojektfonds fördert die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen Kunst- und Kulturprojekte in den ländlichen Regionen Sachsens. Das Programm wurde 2019 ins Leben gerufen und bietet kleineren Projekten eine unkomplizierte und kurzfristige Fördermöglichkeit. Beantragt werden können 500 bis 5.000 Euro. Für das Jahr 2020 stehen dem Fonds 750.000 Euro zur Verfügung. Anträge für das laufende Jahr werden noch bis zum **15. November** entgegengenommen. Mehr Informationen finden Sie hier.

KULTURPOLITIK

Symposium: Von der Kunst zu leben – Die wirtschaftliche und soziale Situation Bildender Künstler:innen

Am **13. November 2020** werden in der Akademie der Künste in Berlin von 13 bis 19 Uhr die Ergebnisse der diesjährigen Umfrage des BBK vorgestellt, analysiert und Konsequenzen diskutiert. Die Lage war schon vor Corona für sehr viele prekär, die Pandemie-Auswirkungen haben diese noch verschärft und verdeutlichen das Grundübel: zu geringe, oft ungesicherte, vielfach hybride Einkommen. Dies belegen die diesjährigen Ergebnisse der BBK-Langzeitstudie zur wirtschaftlichen und sozialen Situation Bildender Künstlerinnen und Künstler einmal mehr.

2.612 Bildende Künstler:innen haben knapp 80 Fragen beantwortet – für diesen hohen Rücklauf dankt der BBK, bietet er doch die Basis für eine wirksame Interessenvertretung. Für das Symposium stellen sich die folgenden Fragen:

- Wie kann es zukünftig besser gelingen, künstlerisches Einkommen zu generieren, Altersarmut zu verhindern, Solo-Selbstständige sozial zu sichern?
- Welche Instrumente können wirksam sein und sind für die Zukunft ins Auge zu fassen?
- Was sind der Gesellschaft Kunst und Kultur wert?

Ob die Veranstaltung in der Akademie der Künste (Pariser Platz 4, 10117 Berlin), die auch digital gestreamt werden soll, unter der neuen Corona-Schutzverordnung weiterhin wie geplant stattfinden kann, entnehmen Sie bitte der [Website](#) des BBK, hier finden Sie auch das ausführliche Programm und eine Anmeldemöglichkeit.

KULTURELLE BILDUNG

Argumente für Kulturelle Kinder- und Jugendbildung

Stärken erkennen, Perspektiven wechseln, die Welt verstehen, Beteiligung erleben und Kunst erleben – die BKJ hat auf einer Seite zwölf Argumenten zusammengefasst, warum es für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen so wichtig ist, dass ihnen Angeboten der Kulturellen Bildung zuteilwerden, die sich mit ihrer Lebenswelt und ihren Interessen auseinandersetzen. Hier finden Sie das [Download als pdf.](#)

Fachkonferenz: Kulturelle Bildung in Ost- und Westdeutschland

30 Jahre nach der deutschen Wiedervereinigung fragen viele immer noch nach der Herkunft aus Ost- oder Westdeutschland, weil damit eine bestimmte Form der Sozialisation und kulturellen Prägung verbunden ist. Was kann Kulturelle Bildung tun, um mögliche Distanzen zu überbrücken und für Kinder und Jugendliche gesellschaftliche Gemeinsamkeiten herauszustellen?

Die Fachkonferenz „Eine Frage des Standortes? Östliche und westliche Perspektiven auf Kulturelle Bildung“ findet am 5. November in Remscheid statt.

Ziel der Konferenz ist es, sich mit historisch gewachsenen Fachtraditionen auseinanderzusetzen und vor diesem Hintergrund die Chancen neuer Narrative und gemeinsamer fachlicher Perspektiven für die Kulturelle Bildung zu diskutieren. Die Tagung findet mit Unterstützung der Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen e.V. statt und richtet sich an alle Interessierten in der Kulturellen Bildung.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie auf der [Website](#). Bitte erkundigen Sie sich dort auch, ob die Konferenz unter den aktuellen Bedingungen in dieser Form stattfinden kann.

SONSTIGES

Touring artists – Informations- und Beratungsangebot für Künstler:innen im internationalen Kontext

Das Angebot von touring artists richtet sich an alle international tätigen Kunst- und Kulturschaffenden aus dem kreativen wie auch aus dem administrativen und organisatorischen Bereich mit dem Ziel, die Mobilitätsbedingungen für Künstler:innen und Kreative zu verbessern. touring artists besteht aus dem mehrsprachigen Internetportal touring-artists.info, einem kostenfreien persönlichen Beratungsangebot und Workshops.

Digitale Abschlusskonferenz von Art Space Connect am 6./7. November 2020

Mit Art Space Connect stärkt die Internationale Gesellschaft der Bildenden Künste (IGBK) den internationalen Austausch mit unabhängigen Kunstinitiativen, künstlerischen Projekträumen und Produzent:innengalerien in Mittel- und Osteuropa und im Kaukasus in Kooperation mit [GeoAIR](#) (Tiflis) und [Centrala Berlin](#). Am 6. und 7. November findet nun die Abschlusskonferenz statt. [Registrieren](#) Sie sich hier für weitere Programm-Updates zur Konferenz. Die Konferenz findet auf Englisch statt.

Dokumentation: Kultur und Regionalentwicklung

TRAFO und die Thüringer Vernetzungsstelle LEADER luden Akteure der Regionalentwicklung und der Kultur zu einer gemeinsamen Veranstaltung am 8. September 2020 ein. Im Fokus stand die Frage, wie die Arbeitsbereiche Kultur und Regionalentwicklung besser verzahnt werden können. Die Veranstaltung ist [hier](#) dokumentiert.

Handbuch Kulturtourismus im ländlichen Raum

Kulturtourismus ist ein wichtiges Thema für die Standortattraktivität einer Region und kann die Identität derselben stärken. Dennoch werden Kultureinrichtungen, besonders jene im ländlichen Raum, in der touristischen Kommunikation häufig wenig berücksichtigt. Woran das liegt und wie sich das ändern kann, verdeutlicht der Sammelband von Andrea Hausmann.

WEITERLESEN

Seminar zur Finanzakquisition

Der Landesverband Nachhaltiges Sachsen e.V. - Koordinierungsstelle RENN.mitte in Sachsen veranstaltet am 9. November ein kostenfreies Seminar in Bautzen zum Thema Finanzakquisition. Im [ersten Modul](#) werden mögliche Finanzierungsquellen auch jenseits öffentlicher Förderung diskutiert, im [zweiten Modul](#) geht es um eine erfolgreiche Antragstellung. Beide Module können unabhängig voneinander besucht werden. Bitte erkundigen Sie sich vorab, ob das Seminar wie geplant stattfinden kann.

WEITERLESEN

ANTRAGSTERMINE

Kulturwerk der VG BILD- KUNST

Weberstr. 61, 53113 Bonn

Telefon: 0228 9153 411

www.kunstfonds.de

Abgabe

15.11.2020

Förderzeitraum

nach Bewilligung

Zuwendungszweck:

Projektstipendien

Berufsgruppen: Fotografie, Illustration, Grafik, Design

Landeshauptstadt Dresden // Amt für Kultur und Denkmalschutz // Kunstkommission

Königstraße 15, 01097 Dresden

Ansprechpartnerin: Frau Ramona Eichler

Telefon: 0351 4888 942

Website: www.dresden.de

Abgabe

laufend

Förderzeitraum

-

Zuwendungszweck:

Kunst im öffentlichen Raum in Dresden

AUSSCHREIBUNGEN

BUGA Erfurt 2021 / Artist in residence

Die BUGA Erfurt 2021 gGmbH vergibt drei Projektstipendien für fünfwöchige Aufenthalte in Erfurt im Zeitraum zwischen dem 1. Mai und dem 10. Oktober 2021, um vor Ort kontextbezogen zu arbeiten.

Einreichungsfrist:

02.11.2020

Genre:

diverse/ortsbezogen

DETAILS

Hans-Purmann-Preis

Die Stadt Speyer hat 1965 anlässlich des 85. Geburtstages von Hans Purmann den Förderpreis „Hans-Purmann-Preis der Stadt Speyer für Bildende Kunst“ gestiftet.

Einreichungsfrist:

02.11.2020

Genre:

diverse

DETAILS

WINTERSALON Jahresausstellung des Kunstverein Meißen 2020

Der Kunstverein Meißen knüpft an die Tradition der Jahresausstellungen vieler Kunstvereine an und gibt Künstler:innen mit regionalem Bezug die Möglichkeit, ihre aktuellen Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren und diese zu verkaufen.

Einreichungsfrist:

04.11.2020

Genre:

diverse

DETAILS

Kunst im öffentlichen Raum - Tirol

Der Open Call begibt sich auf die Suche nach Formen, Dynamiken und Methoden des Miteinanders, der Fürsorge und der Empathie. Die Überlegungen Donna Haraways sowie Artenvielfalt und Biodiversität Tirols sollen als gedankliche Klammer und als Anregung für die Projekteinreichungen dienen.

Einreichungsfrist:
08.11.2020

Genre:
Kunst im öffentlichen Raum und Performance

DETAILS

Kreativ-Transfer: Vernetzung von Projekträumen sowie Produzent:innengalerien

Ziel des Förderprogramms ist es, Akteur:innen der darstellenden und bildenden Künste zu unterstützen, ihr internationales Netzwerk aufzubauen, die internationale Sichtbarkeit zu verbessern sowie Professionalisierung und Qualifizierung zu forcieren.

Einreichungsfrist:
10.11.2020

Genre:
diverse

DETAILS

„Stipendium Junge Kunst“ 2021/22 der Alten Hansestadt Lemgo

Die Alte Hansestadt Lemgo und die STAFF STIFTUNG Lemgo vergeben jährlich das Stipendium Junge Kunst.

Einreichungsfrist:
15.11.2020

Genre:
diverse

DETAILS

NEUSTART KULTUR / Modul C: Innovative Kunstprojekte

Künstler:innen können Fördermittel zur Konzipierung und Umsetzung künstlerischer Interventionen, Ausstellungen, Performances beantragen, die in Ausstellungsräumen oder im öffentlichen Raum für Interessierte zugänglich gemacht werden.

Einreichungsfrist:
15.11.2020

Genre:
diverse

DETAILS

KULTUR.GEMEINSCHAFTEN

Mit dem Förderprogramm wollen Kulturstaatsministerin Monika Grütters und die Kulturstiftung der Länder die Digitalisierung im Bereich der Kultur weiter voranbringen. Kleinere, auch ehrenamtlich geführte Kultureinrichtungen und Projektträger werden bei der Entwicklung digitaler Angebote unterstützt.

Einreichungsfrist:
15.11.2020

Genre:
diverse

DETAILS

Projekte zum Thema Erinnern und Verschwinden von historischen Zusammenhängen

2021 soll im ZENTRALWERK und einstigen Rüstungsbetrieb sowie KZ-Außenlager »Goehlewerk« das »Verschwinden« näher in den Blick genommen und unter dieser Überschrift Projekte und Kooperationen initiiert werden.

Einreichungsfrist:

15.11.2020

Genre:

diverse

DETAILS

Gaildorfer Stadtmaler-Stipendium

Die Stadt Gaildorf (Baden-Württemberg) bietet professionellen freischaffenden Künstler:innen die Möglichkeit, im zentral gelegenen Alten Schloss ein Jahr zu wohnen und zu arbeiten.

Einreichungsfrist:

15.11.2020

Genre:

diverse

DETAILS

BBBank-Newcomer-Preis

Die Einreichungen werden auf der Grundlage eines Storyboards und eines 5-Sekunden Media-Check-Clips für eine neue künstlerische Produktion bei den SCHLOSSLICHTSPIELEN Karlsruhe beurteilt.

Einreichungsfrist:

15.11.2020

Genre:

Projection Mapping

DETAILS

Mahnmal für die Opfer des rassistischen Anschlags in Hanau

Der Magistrat der Stadt Hanau schreibt in Erinnerung an die Ermordeten vom 19. Februar 2020 einen jurierten zweistufigen Wettbewerb für ein Mahnmal aus.

Einreichungsfrist:

16.11.2020

Genre:

Kunst im öffentlichen Raum

DETAILS

Soforthilfe-Zuschuss „Härtefälle Kultur“

Mit dem Zuschuss unterstützt der Freistaat Sachsen freie Träger im Bereich Kunst und Kultur, die infolge amtlicher Maßnahmen während der Corona-Pandemie mit Einschränkungen konfrontiert sind, die sich auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit dieser Träger auswirken.

Einreichungsfrist:

20.11.2020

Genre:

diverse

DETAILS

Call for Projects: CURRENT – Kunst und urbaner Raum

CURRENT ist ein interdisziplinäres Festival für Kunst im urbanen Raum und widmet sich in seiner ersten Ausgabe dem Porösen (in) der Stadt. Das Festival fokussiert dabei Lücken in der Planung, Unvorhergesehenes, Experimentelles oder urbane Aneignungen.

Einreichungsfrist:

27.11.2020

Genre:

Fotografie

[DETAILS](#)

NEUSTART KULTUR / Modul D: Digitale Vermittlungsformate

Gefördert mit einem Stipendium entwickeln Bildende Künstler:innen innovative Vorhaben im Bereich zeitgenössischer digitaler und medienbasierter Kunst.

Einreichungsfrist:

30.11.2020

Genre:

digitale und medienbasierte Kunst

[DETAILS](#)

Zukunftspreis für Kulturpolitik: KULTURGESTALTEN

Mit dem erstmals zu vergebenden Zukunftspreis für Kulturpolitik will die Kulturpolitische Gesellschaft e.V. herausragende Praxisbeispiele zukunftsweisender Kulturpolitik würdigen. Institutionen können sich mit Projekten bewerben, die zum Zeitpunkt der Antragstellung bereits realisiert wurden.

Einreichungsfrist:

30.11.2020

Genre:

divers

[DETAILS](#)

Stipendien für Künstlerinnen mit Kindern bis 12 Jahren in Prösitz

Das sächsische Künstlerhaus „Künstlertgut Prösitz“ schreibt vierwöchige Teilnahmen an dem europaweit einmaligen Symposium innerhalb Mai bis Oktober jährlich aus.

Einreichungsfrist:

30.11.2020

Genre:

Bildhauerei/Installation

[DETAILS](#)

Atelierstipendium Künstlerhaus Stuttgart

Zum 1. Mai 2021 vergibt das Künstlerhaus Stuttgart im Rahmen seines Atelierprogramms sechs Arbeitsräume für die Dauer von 12 Monaten.

Einreichungsfrist:

30.11.2020

Genre:

diverse

[DETAILS](#)

XIX. Deutsche Internationale Grafik-Triennale Frechen

Die Frechener Grafik-Triennale, 1970 zunächst als Biennale ins Leben gerufen, findet im Jahr 2021 zum 19. Mal statt und fördert die zeitgenössische internationale Druckgrafik.

Einreichungsfrist:

30.11.2020

Genre:

Druckgrafik

[DETAILS](#)

IntraRegionale 2021

In dem Projekt „IntraRegionale 2021“ präsentieren in Kooperation mit der Hörregion Hannover elf in der Region Hannover ansässige Kunstinstitutionen vom 13.6. bis 18.7. 2021 aktuelle Positionen internationaler Klangkunst.

Einreichungsfrist:
30.11.2020

Genre:
Klangkunst

[DETAILS](#)

Young Experts und Ko-Produktion

Der Fonds Soziokultur fördert aus Mitteln des BKM-Programms NEUSTART KULTUR mit insgesamt 10 Millionen Euro in den Jahren 2020/21 partizipative Kulturprojekte.

Einreichungsfrist:
30.11.2020

Genre:
diverse

[DETAILS](#)

Internationale Werkstattwoche

Künstler:innen aus dem In- und Ausland treten mit Schüler:innen in einen Dialog. Unterschiedliche Kulturen, Traditionen, Formen menschlichen Zusammenlebens treffen aufeinander. Bräuche und Sitten. Werte und Normen. Diskussionen, Argumente und Meinungen.

Einreichungsfrist:
01.12.20

Genre:
diverse

[DETAILS](#)

Kunst trotz Corona / Projekte in Dresden

Kunst trotz Corona geht in die zweite Förderrunde! Das mit den Mitteln der Landeshauptstadt Dresden gemeinsam mit Wir gestalten Dresden aufgesetzte Unterstützungsprogramm für lokale Unternehmen und Initiativen im Kulturbetrieb und in der Kultur- und Kreativwirtschaft stellt nun 45.000 Euro für Projekte über die Crowdfundingplattform startnext bereit.

Einreichungsfrist:
13.12.2020

Genre:
diverse

[DETAILS](#)

KUNST AM BAU

Klinikum der TU München/ OP Zentrum

Auslobung eines nichtoffenen Kunst-am-Bau-Wettbewerbs mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren für den Außen- und/oder Innenbereich des OP-Zentrums Nord am Klinikum rechts der Isar der TUMünchen.

Einreichungsfrist:
06.11.2020

Genre:
Kunst am Bau

[DETAILS](#)

Klinikum der TU München /Zentralinstitut Krebsforschung

Auslobung eines nichtoffenen Kunst-am-Bau-Wettbewerbs mit vorgeschaltetem Bewerberverfahren für den Außen- und/oder Innenbereich eines Zentralinstituts für Transnationale Krebsforschung der Technischen Universität München am Klinikum rechts der Isar.

Einreichungsfrist:

06.11.2020

Genre:

Kunst am Bau

DETAILS

Bundeskriminalamt Berlin

Die Kunst am Bau für die Liegenschaft Puschkinallee 52 in Berlin für das Bundeskriminalamt wird im Rahmen eines nichtoffenen, einphasigen und anonymen Kunstwettbewerbs mit insgesamt 46 Künstler:innen oder Künstler:innengruppen für 4 Arbeitsbereiche ermittelt, die über ein vorgeschaltetes, offenes, nicht anonymes Bewerbungsverfahren (Teilnahmewettbewerb) ausgewählt werden.

Einreichungsfrist:

29.11.2020

Genre:

Kunst am Bau

DETAILS

ALLE AUSSCHREIBUNGEN FINDEN SIE AUF
UNSERER WEBSITE ►

MELDEN SIE
AUSSCHREIBUNGEN ►

ANZEIGE

::: HIER IST NOCH PLATZ FÜR EINE ANZEIGE :::

Bei Interesse kontaktieren sie uns einfach per [Mail](#) oder Telefon (0351-56 35 74-2), gern geben wir ihnen Auskunft über die Konditionen. Wir freuen uns auf ihre Unterstützung!

BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG E.V.

Mitgliederversammlung

Die Jahresmitgliederversammlung mit Vorstandswahl findet am 4. Dezember 2020, 17:30 Uhr in Halle C01 (Tapetenwerk) statt.

Bitte beachten Sie, dass bei Verhinderung jedes Mitglied das Recht hat, seine Stimme schriftlich einem anderen Mitglied zu übertragen. Ein Mitglied kann jeweils nur eine Stimmenübertragung annehmen. Die schriftliche Stimmenübertragung ist bis einen Tag vor Beginn der Mitgliederversammlung in der Geschäftsstelle des BBK LEIPZIG e.V. einzureichen. Wir bitten um Voranmeldung per Mail oder Telefon.

Alle Versammlungen werden unter Einhaltung der Hygienevorschriften durchgeführt.

VOR- & NACHLASSPROJEKT des BBK LEIPZIG e.V

Sprechstunde zur digitalen Werkdatenbank Bildende Kunst Sachsen mit Fabian Heublein
An zwei Terminen im Monat kann die Beratung zur Künstlerdatenbank wahrgenommen
sowie das Equipment zur Reprofotografie ausgeliehen werden.

Kontakt über die Geschäftsstelle oder per Mail unter: f.heublein@lbk-sachsen.de

Ort: Geschäftsstelle des BBK LEIPZIG e.V., Tapetenwerk, Haus K, 1. OG, Lützner
Straße 91, 01477 Leipzig

Mehr erfahren unter: www.bbkl.org/digitale-datenbank

KONZERTFOYER DER OPER LEIPZIG, AUGUSTUSPLATZ 12, 04109 LEIPZIG

SÄCHSISCHES DRUCKGRAFIK-SYMPOSIUM

20. November 2020 bis 16. Januar 2021

Sonderführungstermine mit Voranmeldung: 28. November, 12. Dezember, 16. Januar
2021, 14–16 Uhr

Das SÄCHSISCHE DRUCKGRAFIK.SYMPOSION findet seit 30 Jahren statt. Sein
Ziel – die Förderung der zeitgenössischen Druckgrafik – wird konsequent und
kontinuierlich verfolgt. Das ist ein großer Erfolg und zeigt die Stärke der Leipziger Region
als traditionellem wie aktuellem Kunst-Hot-Spot.

Veranstaltet wird das SYMPOSION vom KÜNSTLERHAUS HOHENOSSIG, gelegen
im Norden von Leipzig, in Kooperation mit dem BUND BILDENDER KÜNSTLER
e.V. und unterstützt von öffentlichen und privaten Förderern. Die sehr gut ausgestatteten
Werkstätten und Ateliers gewährleisten beste Rahmenbedingungen für ein intensives
grafisches Wirken. Aus der Vielzahl der Bewerbungen wurden fünf Teilnehmer:innen
ausgewählt.

MÄDLER ART FORUM; MÄDLER-PASSAGE, GRIMMAISCHE STR. 2-4, 04109 LEIPZIG

VOILA! 30 Jahre BBK LEIPZIG e.V. im MÄDLER ART FORUM

bis 21. November 2020

Öffnungszeiten: Mi bis Sa, 14 bis 18 Uhr

Die große Jubiläums-Schau im MÄDLER ART FORUM Leipzig ist noch bis zum 21.
November 2020 zu sehen.

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND E.V.

PROJEKTRAUM DES CKB E.V.; MORITZSTRASSE 19, 09111 CHEMNITZ

Sonja Belz - geklöppelte Grafik

bis 27. November 2020

- Sonja Belz, Textilkunst - ein Lebensweg -

Jahreswechsellausstellung CKB e.V.

18. Dezember 2020 bis 29. Januar 2021

ZUGABE; AUSSTELLUNGSREIHE IM SCHAUSPIELHAUS CHEMNITZ

Arbeiten von Christoph Rossner

bis **13. November 2020** (wurde wegen Covid 19 + Spielpause verlängert)

Cornelia Zabinski „Gesänge II“

17. November 2020 bis 12. Februar 2021

KÜNSTLERBUND DRESDEN E.V.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist für Besucher:innen mit Mundschutz regulär dienstags und donnerstags von 9:30 – 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am 19. November ist ab 14 Uhr geschlossen.

Vorstandsitzung

Die nächste Sitzung des neuen Vorstandes ist für den **9. November, 19:30 Uhr** vorgesehen. Interessierte wenden sich bei Interesse an einer Teilnahme mindestens eine Woche vorher an die Geschäftsstelle.

Beratung zur Sächsischen Werkdatenbank

Am **3. November** kann von **9:30 – 11:30 Uhr** wieder die Sprechzeit zur Künstlerdatenbank wahrgenommen werden.
Zur Sicherheit können Sie sich auch voranmelden.

Kontakt zum Vorstand oder der Geschäftsstelle

Vorstand und Geschäftsführung des Künstlerbundes bedanken sich bei allen, die Wünsche oder auch Kritik und Ideen – z.B. durch Anrufe, Post oder Emails – zur Arbeit des Vereines an uns richten. Auch wenn dies vielleicht nicht immer oder immer direkt Wirkung entfaltet, ist es wichtig zu wissen, was die Mitglieder bewegt. Natürlich auch zur Festlegung unserer Arbeitsschwerpunkte.

offene ateliers am 15. November

Jedes Jahr am 3. Sonntag im November finden die von uns veranstalteten „offenen ateliers dresden“ statt. Trotz verschärfter Bedingungen (Mundschutz, Abstandsregelung) in den beteiligten Ateliers sind zu dieser 22. Ausgabe knapp 80 Teilnehmende angemeldet, die ihre Arbeitsräume von 10 bis 18 Uhr öffnen. Zusätzlich finden einige Veranstaltungen statt. So besteht z.B. die Möglichkeit, im Siebdruckverfahren Stoffbeutel zu bedrucken, einer Lesung zu lauschen oder eine Aktion im öffentlichen Raum zuzuschauen.

Weitere Infos unter www.offene-ateliers-dresden.de

Mail-Art-Projekt - Übergabe ans Stadtarchiv Dresden

Das anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Künstlerbundes Dresden von Katharina Lewonig und Jana Morgenstern organisierte Mail-Art-Projekt findet im November mit einer offiziellen Übergabe seinen Abschluss. Im Beisein der Kulturbürgermeisterin Annakarin Klepsch und des Leiters des Stadtarchives, Prof. Thomas Kübler übergibt der Künstlerbund, wie in der Ausschreibung angekündigt, die Arbeiten in das Eigentum des Stadtarchivs.

Auf unserer [Homepage](#) finden Sie je nach Angebot Informationen zu Ateliers, lokalen Ausschreibungen und Ähnlichem.

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ

„Raum der Stille“ Kunst an der A14

Das Projekt thematisiert den Umweltlärm durch die A14 und will Bürger zum Mitmachen einladen. Die Künstlerin Anna Holzauer widmet sich mit ihrer begehbaren kapselförmigen Skulptur dem Problem Lärm an der Autobahn. Das Kunstwerk wird von allen Seiten durch Wirtschaftswege eingeschlossen und fügt sich in das Landschaftsbild ein. Im Inneren der Skulptur werden die Umgebungsgeräusche reduziert. Es entsteht ein Raum der Stille.

Die Eröffnung fand kürzlich unter Anwesenheit der Künstlerin, des Landrates Henry Graichen, der Bürgerinitiative „A14 leiser stellen“ sowie zahlreichen Bürgern statt. Diese Skulptur ist bis zum Jahresende zu sehen. Man kann sie in 10min von der Autobahnabfahrt Mutzschen erwandern.

Ein Besuch lohnt sich allemal!

Rückfragen unter: kuenstlergut@gmail.com

MITGLIEDER

BAUTZENER KUNSTVEREIN e.V.

Galerie Budissin
Schlossstraße 19, 02625 Bautzen

Telefon: 03591 42223
Fax: 034385 524 47

E-Mail: galerie@kunstverein-bautzen.de
Web: www.kunstverein-bautzen.de

BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG e.V.

Tapetenwerk, Haus K
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Telefon: 0341 261 8899
Fax: 0341 268 2552
E-Mail: info@bbkl.org
Web: www.bbkl.org

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do 9 - 14 Uhr

Projektort des BBKL:
Tapetenwerk Leipzig, Haus B, Paterre

Öffnungszeiten:
Mi - Sa 14 - 18 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Leipzig
IBAN: DE29 8605 5592 1100 8016 65
BIC: WELADE8LXXX

BUND BILDENDER KÜNSTLER VOGTLAND e.V.

Projektraum
Bärenstraße 4, 09523 Plauen

Telefon: 03741 222 287
Fax: 03741 222 568
Web: www.bbk-vogtland.de

Öffnungszeiten der Galerie:
Fr 14 - 18 Uhr, Sa 13 - 17 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Vogtland
IBAN: DE04870580003143000049
BIC: WELADED1PLX

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND e.V.

Geschäftsstelle + Projektraum
Moritzstraße 19, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 414 847
E-Mail: info@ckbev.de
Web: www.ckbev.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Di, Do 11 - 17 Uhr
Öffnungszeiten des Projektraumes:
Di, Mi, Do 11 - 17 Uhr; Fr 13 - 18 Uhr
Bankverbindung:
Commerzbank Chemnitz
IBAN: DE20870400000107799900
BIC: COBADEFFXXX

KÜNSTLERBUND DRESDEN e.V.

Wir sind umgezogen:
Hauptstraße 34 (Eingang Ritterstraße)
01097 Dresden

Telefon/Fax: 0351 801 5516

E-Mail:

berufsverband@kuenstlerbund-dresden.de

Web: www.kuenstlerbund-dresden.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle/Galerie:

Di, Do 9.30 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung

Ostsächsische Sparkasse

IBAN: DE67850503003120064911

BIC: OSDDDE81XXX

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ e.V.

Prösitz Nr. 1, 04668 Grimma

Telefon: 034385 513 15

Fax: 034385 524 47

E-Mail: info@kuenstlergut-proesitz.de

Web: www.kuenstlergut-proesitz.de

OBERLAUSITZER KUNSTVEREIN e.V.

Standorte:

- Annenkapelle Görlitz
- Arkadenhof Löbau
- Kunstlade Zittau
- Kleine Galerie Weißwasser

Telefon: 035844/76390

Vereinsadresse:

Vorsitzender: Wolfram Schnebel

Hochwaldstraße 15b

02797 Oybin OT Lückendorf

Web: www.oberlausitzer-kunstverein.de

Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V.

Riesaer Straße 32

01127 Dresden

Deutschland

Telefon: 0351-56 35 74-2

Fax: 0351-56 35 74-1

E-Mail: kontakt@lbk-sachsen.de

Web: www.lbk-sachsen.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, [können Sie sich hier abmelden.](#)

GEFÖRDERT DURCH:



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.